

## Evaluationsordnung

[April 2015]

### Präambel

Die Theologische Hochschule Elstal ist bestrebt, eine lernende Institution zu sein, die kontinuierlich ihre Organisationsqualität im Sinne der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität evaluiert, um Verbesserungspotentiale in allen Bereichen der Hochschule zu identifizieren.

### § 1 Interne Evaluation

Die interne Evaluation der Organisationsqualität geschieht durch:

- Die Evaluation einzelner Lehrveranstaltungen
- Die Evaluation der Studiengänge
- Die Evaluation der Strukturen, Prozesse und Ergebnisse der Hochschule in Lehre, Forschung und Dienstleistungen
- Die Evaluation des Gender Mainstreamings.

#### 1. Die *Evaluation der einzelnen Lehrveranstaltungen* umfasst

- a. ein mündliches Zwischenfeedback der Studierenden an die jeweilige Lehrkraft in der Mitte des Semesters,
- b. eine anonym durchgeführte, schriftliche Auswertung der Lehrveranstaltung durch die Studierenden nach einem standardisierten Fragebogen gegen Ende des Semesters.

Die Auswertung der Lehrveranstaltung wird den Studierenden am Ende der Lehrveranstaltung im Gesamtergebnis präsentiert. Sie wird auch im Studienbüro archiviert und im Kollegenkreis in regelmäßigen Abständen zur kollegialen Beratung genutzt.

#### 2. Die *Evaluation der Studiengänge* umfasst

- a. eine nach einem standardisierten Fragebogen anonym durchgeführte schriftliche Befragung der Absolventen am Ende jedes Studiengangs,
- b. eine nach einem standardisierten Fragebogen anonym durchgeführte schriftliche Befragung derjenigen Absolventen, die einen pastoralen oder diakonischen Anfangsdienst im BEFG abschließen (in der Regel drei Jahre nach Studienabschluss).

Die Ergebnisse der Studiengangsevaluation werden im Rektorat archiviert und zur Weiterentwicklung der Studiengänge genutzt. Sie können darüber hinaus für die Bestimmung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität der Hochschulorganisation genutzt werden.

3. Die *Evaluation der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität der Hochschulorganisation* in Lehre, Forschung und Dienstleistungen erfolgt in regelmäßigen Abständen in Form einer Selbstbewertung nach einem anerkannten Qualitätsmanagementsystem. Diese Evaluation wird im Rahmen des Hochschulsenats vom Kollegium, den Studierenden und den anderen Mitarbeitenden des Theologischen Seminars gemeinsam durchgeführt. Die Selbstbewertung soll der Ermittlung von Verbesserungspotentialen in der Hochschulorganisation sowie dem Qualitätsvergleich mit anderen Theologischen Hochschulen dienen.
4. Die *Evaluation des Gender Mainstreamings* ist in die Lehrveranstaltungsevaluation, die Studiengangsevaluation und in das Qualitätsmanagement integriert. Die Festlegung konkreter Maßnahmen zum Gender Mainstreaming geschieht im Hochschulsenat unter Einbeziehung der Gender Mainstreaming- Beauftragten der Hochschule.

## **§ 2 Externe Evaluation**

Ergänzend zur internen Evaluation der Organisationsqualität unterzieht sich die Hochschule im Abstand von 10 Jahren einer externen Evaluation durch eine Begutachtung aus der Perspektive Außenstehender (Peer-Review-Verfahren) oder durch die externe Begutachtung nach einem anerkannten Qualitätsmanagementsystem.

## **§ 3 Datenschutz**

Personenbezogene Daten von Mitgliedern und Angehörigen der Hochschule dürfen zum Zwecke der Evaluation der Organisationsqualität nur verarbeitet und genutzt werden, soweit dies notwendig ist. Die Daten dürfen nur den mit der Durchführung der Evaluation befassten Personen zugänglich gemacht werden. Diese Personen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Im Rahmen der Evaluation erhobene Daten sind so frühzeitig zu anonymisieren, wie es die Zwecke der Evaluation zulassen. Personenbezogene Daten sind zu löschen, sobald sie zur Erfüllung der Zwecke der Evaluation nicht mehr erforderlich sind.

## **§ 4 Änderungen**

Änderungen dieser Evaluationsordnung können vom Hochschulsenat der Theologischen Hochschule Elstal beschlossen werden.

## **§ 5 Inkrafttreten**

Diese Evaluationsordnung tritt mit Beschluss des Kollegiums der Hochschule vom 29.01.2015 zum 01.04.2015 in Kraft.